

### Kreisverband Bremen-Nord

## SoVD-Kreisvorsitzender im Gespräch mit Olaf Scholz und Uwe Beckmeyer

Im Rahmen einer Wahlkampfveranstaltung der SPD konnte Joachim Wittrien mit dem Bundestagsabgeordneten Uwe Beckmeyer, Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt sowie dem Bundesminister für Arbeit und Soziales, Olaf Scholz, sprechen – und die Positionen des SoVD zu diversen sozialen Themen darlegen.

Die SPD-Wahlkampfveranstaltung fand im Hotel Strandlust im Bremer Vegesack statt. Der SoVD-Kreisvorsitzende aus Bremen-Nord, Joachim Wittrien, nutzte die Gelegenheit, um mit Bundesminister Olaf Scholz und dem Bundestagsabgeordneten und SPD-Spitzenkandidaten aus Bremen, Uwe Beckmeyer, ins Gespräch zu kommen.

Olaf Scholz betonte, dass die Finanzkrise sich nur mit sozialstaatlichen Mitteln vernünftig und nachhaltig bekämpfen lasse. Daher müsse auch in Zeiten der Wirtschaftskrise für eine qualifizierte Ausbildung der Menschen gesorgt werden. Dafür trügen die Unternehmen die Verantwortung. Es sei wichtig, dass die Betriebe auch in der Krise nicht aufhörten zu investieren, um so Arbeitsplätze zu sichern. Minister Scholz machte außerdem deutlich, dass geringerer Kündigungsschutz die falsche Antwort auf die Krise sei. Im Verlauf des Gespräches mit dem Bundesminister diskutierte Joachim Wittrien auch das Problem der Gesundheitspolitik in Bremen-Nord.

Dieses Thema und die Pflegereform konnte der SoVD-Kreisvorsitzende auch mit dem SPD-Bundestagsabgeordneten und Spitzenkandidaten für Bremen, Uwe Beckmeyer, sowie mit Ulla Schmidt bei der Eröffnung eines Pflegestützpunktes in Bremen erörtern. Auch hier hatte der Kreisverbandsvorsitzende die Möglichkeit, die Positionen des SoVD zu diesen Themen zu kommunizieren und mit den Politikern zu diskutieren.



Von links: SoVD-Kreisvorsitzender Joachim Wittrien, Bundestagsabgeordneter und Bremens SPD-Spitzenkandidat Uwe Beckmeyer sowie Olaf Scholz, Bundesminister für Arbeit und Soziales (SPD).



Joachim Wittrien (li.) diskutierte mit Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt und Uwe Beckmeyer (beide SPD).

### Kreisverband Bremerhaven

## Erfolgreicher Kennenlern-Abend

Die Selbsthilfegruppe Crohn-Colitis Bremerhaven lud den Kreisverband zu einem Info- und Kennenlern-Abend ein. Beide Organisationen konnten dabei ihre Inhalte und Ziele vorstellen.

Am 2. September hatte die 1. Kreisvorsitzende des SoVD-Kreisverbandes Bremerhaven, Karla Janke, die

Gelegenheit, die gemeinnützige Arbeit des SoVD der Selbsthilfegruppe Chron-Colitis vorzustellen. Kreisgeschäftsführer Wilfried Schadock informierte danach zu den Möglichkeiten der rechtlichen Hilfestellung durch den Verband. Sein Vortrag „Chronisch krank – welche soziale Sicherung besteht?“ stieß auf großes Interesse bei den Teilnehmern.

Hieraus entspann sich eine lebhafte Diskussion zu den Themen Kranken-, Arbeitslosen- und Rentenversicherung. Die Teilnehmer hatten zahlreiche Fragen zur komplizierten Gesetzesmaterie, die alle beantwortet werden konnten.

Der SoVD Bremerhaven bedankt sich für die Gastfreundschaft der Selbsthilfegruppe Crohn-Colitis.



Der SoVD-Kreisverband Bremerhaven war bei der Selbsthilfegruppe Crohn-Colitis Bremerhaven zu Gast.

### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

im Zuge der Föderalismusreform wurden 2006 die Kompetenzen für die Gesetzgebung zum Heimrecht auf die Bundesländer übertragen. Inzwischen haben einige Bundesländer bereits neue Gesetze beschlossen, von anderen sind Entwürfe bekannt bzw. in Diskussion.

In Bremen wird derzeit an der Nachfolgeregelung des Heimgesetzes des Bundes gearbeitet. Auf folgende Themenbereiche und Fragen legt der SoVD gemeinsam mit den anderen Interessenvertretungen ein besonderes Augenmerk:

- Geltungsbereich des neuen „Bremer Pflegebedürftigen Wohn- und Teilhabegesetzes“,
- menschenwürdige Pflege,
- Pflegequalität,
- Transparenz in den Bewertungssystemen, um die Qualität zu beurteilen und darzustellen,
- Selbstbestimmung, Mitbestimmung und Teilhabe,
- Interessenvertretung Pflegebedürftiger und Angehöriger.

Im Zuge der Vorbereitungen konnte der SoVD seine Forderungen nach gesellschaftlicher Anerkennung und angemessenen Arbeitsbedingungen für Pflegekräfte deutlich machen und wurde gehört. Optimierte Arbeitsbedingungen haben auch positive Auswirkungen auf die Pflege selbst. Weiterhin verfolgt der SoVD bei der Gesetzgebung in Bremen die Einhaltung und Implementierung entsprechender Pflegestandards ins Gesetz. Diese sollten einer Kontrolle und auch einer Kontrollierbarkeit unterliegen.

Würdevolle Pflege bedeutet respektvollen Umgang beim Dienst

am Menschen. Die Pflege ist eine anspruchsvolle Arbeit, der große Anerkennung zusteht. Hierzu bedarf es aber auch eines entsprechenden Fachkräfteanteils, damit eine würdevolle Pflege mit all ihren Rechten und Pflichten umgesetzt werden kann. Deshalb werden wir weiterhin das Thema der Pflegequalität im Gesetzgebungsverfahren beobachten.

Hinsichtlich des Inklusionsbarometers konnte Bremen – möglicherweise aufgrund seiner Stadtstaat-Eigenschaft – gut abschließen. Auf diesem Ergebnis soll sich allerdings nicht ausgeruht werden. Es bedarf auch in Zukunft einer distanzierteren Betrachtung und finanzieller Anstrengungen, um die Inklusionsquote zu erhalten bzw. zu steigern. Hierzu wollen wir den Dialog mit den Verantwortlichen fortführen und konstruktiv zusammenarbeiten. So konnten wir feststellen, dass die Universität einen Masterstudiengang „Inklusive Pädagogik“ zur Akkreditierung im Jahr 2008 eingereicht hat. Die ersten Studentinnen und Studenten haben ihr Studium zum Wintersemester 2008/2009 aufgenommen und werden „Master of Education inklusive Pädagogik (M. Ed. IP)“.

**Gerd Meyer-Rockstedt,**  
1. Landesvorsitzender

### Kreisverband Bremen

## Start einer Inforeihe

Der Kreisverband Bremen hat eine Veranstaltung zum Thema Rentenbesteuerung durchgeführt. Viele Teilnehmer fanden sich am 27. August im Berufsbildungswerk Bremen zusammen. Die SoVD-Kreisvorsitzende Ilse Junge freute sich über das rege Interesse und fand sich in ihrem Eindruck bestätigt, dass immer noch große Unsicherheit beim Thema Rentenbesteuerung besteht. „Muss ich eine Steuererklärung abgeben?“, „Wie hoch ist der Freibetrag?“, „Was kann ich absetzen?“ – täglich rufen SoVD-Mitglieder in der Kreisgeschäftsstelle mit diesen und ähnlichen Fragen an. Auch bei den Treffen in den Ortsverbänden war die Rentenbesteuerung immer wieder Thema und ein Grund zur Unsicherheit. Für den Kreisverband Bremen Anlass genug, eine dazu eine Informationsveranstaltung zu organisieren. Unterstützung fand der SoVD bei der Bremer Finanzbehörde. Die Mitarbeiter Herr Kühn und Herr Pekoni haben den Teilnehmern der Veranstaltung auf verständliche Weise veranschaulicht, was bei der Rentenbesteuerung zu beachten ist. Von trockener Materie war da keine Rede. Ein besonderer Gast in der Mitte der Teilnehmer war Gerd Meyer-Rockstedt, der Landesvorsitzende des SoVD Bremen.

Aufgrund der guten Erfahrung mit der Veranstaltung hat der Kreisverband Bremen beschlossen, weitere dieser Art zu organisieren. Den Worten folgen auch gleich Taten: Die nächste Infoveranstaltung ist für den 15. Oktober geplant. Thema wird die neue Patientenverfügung sein. Anmeldung dazu bitte in der SoVD-Kreisgeschäftsstelle unter Tel.: 0421/17 06 95.

### Herzliche Glückwünsche

Allen Mitgliedern, die kürzlich ihren Geburtstag gefeiert haben, wünschen die Vorstände viel Glück und Gesundheit!

## Ortsverband Hemelingen-Arbergen-Mahndorf

## Sommerfest verband Jung und Alt

Das bereits dritte maritime Sommerfest war wieder ein voller Erfolg. Viele Gäste erfreuten sich des sonnigen Wetters, des abwechslungsreichen Programms und der guten Stimmung.

Mit Unterstützung des Ortsverbandes Kattenturm-Kattenesch-Buntentor feierte der Ortsverband Hemelingen-Arbergen-Mahndorf gemeinsam mit der Wilhelm-Olbers-Schule ein Sommerfest, das unzählige Gäste anlockte. Ob jung oder alt, für jeden wurde etwas geboten: vom Shanty-Chor über Tanz- und Musikeinlagen der Schüler und Rap-Darbietungen bis zu den N.I.P. Line-Dancers und Musikkant Jonny Glut – sowie vieles mehr. Aale vom Segelverein

Hemelingen, Bratwurst sowie Kaffee und Kuchen: An nichts fehlte es. Am Stand des Wilhelm-Olbers-Planetariums füllten die Besucher

mit Eifer Quizbogen aus. Fragen wie „Was sind Sternschnuppen?“ galt es zu beantworten. Ein Piratenparcours bereitete besonders den Kindern viel Freude und das Blasorchester sorgte für musikalische Hochstimmung.

gen. Der Präsident der Bremischen Bürgerschaft betonte in seiner Begrüßung die besondere Aufgabe des SoVD und sein Wirken für soziale Gerechtigkeit. Auch Bremens neuer Landesvorsitzender, Gerd Meyer-Rockstedt, hob in seiner Ansprache hervor, dass die Zusammenarbeit mit Schulen und damit mit der jungen Generation von großer Bedeutung sei. Die Grüße vom Beirat Hemelingen wurden durch den Ortsamtsleiter überbracht. Die Schulleiterin, Petra Perplies, war sich sicher, eine solche gemeinsame Veranstaltung sei ein wichtiger Schritt zum gemeinsamen Erleben von Jung und Alt.

Alle Beteiligten waren der einhelligen Meinung, auch bei der nächsten Feier wieder gemeinsam an einem Strang ziehen zu wollen.



V. li.: Der Präsident der Bremischen Bürgerschaft, Christian Weber, SoVD-Ortsvorsitzender Werner Bolte, Schulleiterin Petra Perplies, Ortsamtsleiter Ullrich Höft und SoVD-Landesvorsitzender Gerd Meyer-Rockstedt.

Viele prominente Gäste waren anwesend und bezeugten so ihre Verbundenheit zum SoVD, insbesondere mit dem Ortsverband Hemelin-

## Ortsverband Leherheide

## Politiker zu Gast



Von links: Dr. Oliver Möllenstedt (FDP), Uwe Beckmeyer (SPD), Alfred Bultmann (SoVD-Ortsvorsitzender Leherheide), Michael Teiser (CDU).

Auf der letzten Mitgliederversammlung fand unter der Leitung des Ortsvorsitzenden Alfred Bultmann die Veranstaltung „Parteien zur Wahl“ statt. Viele Politiker waren gekommen. Zur Frage „Warum soll ich zur Wahl gehen?“ erklärte Uwe Beckmeyer (SPD) die Teilnahme an der Wahl als unerlässlich. Die SPD wolle die Zukunft gestalten und Perspektiven schaffen. Das bedeute auch, Jobs zu schaffen und die Schulbildung abzusichern. Michael Teiser, der Kreisvorsitzende und Kandidat der CDU, machte deutlich, dass das Wahlrecht auch eine Wahlpflicht sei. Ferner befürwortete er den Beschluss, dass bei Lohnabsenkung keine Rentensenkung stattfinden soll. Hinsichtlich der Studiengebühr gab Teiser zu bedenken, dass die Kosten für einen Gesellenbrief auch vom Lehrling getragen würden. Klaus Möhle von Bündnis 90/Die Grünen erörterte die Problematik von Betriebsrat und Karstadt. Er sah vor allem in der Umweltindustrie Potenzial zur Arbeitsplatzschaffung. Der Nachmittag bot den SoVD-Mitgliedern und Gästen interessante Infos; die Politiker beantworteten auch viele Fragen. Abschließend betonte Alfred Bultmann, dass er diese Zusammenkünfte beibehalten werde, da ein Dialog zwischen Politikern und Wählern notwendig sei.



## Termine in Kreis- und Ortsverbänden

## Kreisverband Bremen

15. Oktober, 16 Uhr: Vortrag über die neue Patientenverfügung in der SoVD-Kreisgeschäftsstelle Bremen, Ellhornstraße 35/35, 28195 Bremen. Referentin: Rechtsanwältin Karin Stieringer. Anmeldungen bitte unter Tel.: 0421/170695.

## Ortsverband Findorff

4. Oktober: Herbstfest des Kreisverbandes in Prüfers Gasthof in Hellwege mit Kaffee, Kuchen und Abendbrot.

4. November: Tagesfahrt nach Emsbüren mit Mittagessen, Besichtigung der Emsländer Landhausbrauerei und Emsflower mit Führungen. Weitere Auskünfte erteilt Dorothea Frenser unter Tel.: 0421/371321.

## Ortsverband Gröpelingen

7. Oktober und 11. November, jeweils 15 Uhr: Klönschnack.

14. Oktober und 18. November, jeweils 15 Uhr: Spielenachmittag.

12. Dezember: Jahresabschlussfeier im Schameika. Abfahrt ab Gröpelinger Depot um 13.30 Uhr, Rückfahrt ca. 20 Uhr. Anmeldung bis 28. November: für Gröpelingen bei Marianne Stelzenmüller unter Tel.: 0421/9580754; für Walle

bei Liane Gransberger unter Tel.: 0421/3808690; für Oslebshausen bei Karl-Heinz Otzen unter Tel.: 0421/6441917.

## Ortsverband Habenhausen-Arsten

11. Oktober: Dampfschiffahrt auf der Weser. Abfahrt 8 Uhr ab Habenhausen, Lindenhof; um 11 Uhr gehen wir in Minden an Bord. Das Motto des Tages lautet: Gutes Essen und gute Stimmung! Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Um 16 Uhr gehen wir wieder an Land, die Rückkehr ist für ca. 18 Uhr geplant. Anmeldungen unter Tel.: 0421/832842 (Frau Döring) oder Tel.: 0421/832089 (Herr Ernst).

## Ortsverband Huchting

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ist Klönschnack im Klönhof. Es werden jeweils unterschiedliche Referenten zu diversen Themen erwartet. Treffpunkt ist wie der Klönhof, Nimweger Straße 11. Info und Anmeldung unter Tel.: 0421/583622 (Christa Bruns) oder Tel.: 0421/4608622 (Robert Schulze).

## Ortsverband Mitte

21. November: Jahresabschlussfest im Hotel Zur Wasserburg in Harpstedt. Abfahrt um 11 Uhr mit dem Bus am ZOB. Kosten: 18 Euro für Mitglieder des Ortsverbandes Bremen-Mitte; 22,50 Euro für Gäste. Anmeldung und Info unter Tel.: 0421/74668 (Schatzmeister Herr Kühling). Anmeldeschluss ist am 15. November. Unterlagen werden nach Anmeldung zugesandt.

## Ortsverband Neustadt-Großland

13. Oktober: Klönschnack.

8. Dezember: Klönschnack.

Unser Klönschnack findet in „Hofs Restaurant“, Rablinghauser Landstraße 51a-e in Bremen statt. Das Restaurant erreichen Sie mit der

Buslinie 24 in Richtung Rablinghausen, Haltestelle Baakeweg.

Info und Anmeldung ab 18 Uhr unter Tel.: 0421/645364 oder ab 18 Uhr unter Tel.: 0151/17084271 (Uwe Poggenhorn).

## Ortsverband Osterholz

14. Oktober: Brataalessen in Ohrwege / Bad Zwischenahn mit Musik und Tanz sowie Möglichkeit zum Bummeln in Bad Zwischenahn. Anmeldung unter Tel.: 0421/403145 (Ilse Hoffmann).

19. Oktober: Kaffeenachmittag von 15 bis 17 Uhr in der AWO-Tagesstätte, Am Siek 43, mit einem Vortrag von Herrn Blume. Er ist Polizist und wird über den „Enkeltrick“ berichten und Fragen beantworten. Anmeldung unter Tel.: 0421/402142 (Hannelore Cirit).

20. Oktober: Tagesfahrt nach Oberlütbe zur Modenschau und Kaffeetrinken (ohne Abendbrot).

15. Dezember: Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Hameln.

9. Dezember: Tagesfahrt nach Behringen zum Entenessen und Besuch des Weihnachtsmarktes Lüneburg und der Märchenmeile. Info und Anmeldung bitte unter Tel.: 0421/404805 (Ella Hasselbrack). Hinweis: An jedem 4. Montag im Monat von 15 bis 17 Uhr haben wir wieder eine Bastelgruppe eröffnet, in der AWO-Tagesstätte, Am Siek 43.

## Kreisverband Bremen-Nord

## Ortsverband Blumenthal

Termine der Mitgliederversammlungen: 21. Oktober und 18. November, jeweils um 15 Uhr, Landrat-Christians-Straße 113 in Bremen.

Für den November ist ein Referat zum Thema „Orthopädie und Reha-technik – künstlicher Ersatz“ geplant.

15. November, 11.30 Uhr: Kranz-

niederlegung am Volkstrauertag am Turm/Ständer.

5. Dezember, 15 Uhr: Weihnachtsfeier im Hotel Union, Landrat-Christians-Straße 113. Info und Anmeldung unter Tel.: 0421/606499 (Karla Jeschkowsky).

13. bis 16. Dezember: Viertägige Adventreise nach Berlin (Veranstalter: Hotel Lindenberger Hof). Info und Anmeldung unter Tel.: 0421/651020 (Joachim Wittrien).

## Kreisverband Bremerhaven

29. Oktober, 10 Uhr: Die Unabhängige Patientenberatung berät in Fragen rund um das Gesundheitswesen. Ort: Seniorentreffpunkt „Ankerplatz“, Prager Straße 71. Anmeldung bitte bis 25. Oktober unter Tel.: 04706/750182 (Kreisfrauensprecherin Angelika Schwab).

2. Dezember, 12 Uhr: vorweihnachtliches Mittagessen zum günstigen Preis im Restaurant der Volkshochschule Bremerhaven, Lloydstraße 15. Info und Anmeldung bis 22. November unter Tel.: 04706/750182 (Angelika Schwab).

## Ortsverband Geestemünde

10. Oktober: Fahrradtour mit Treffpunkt um 14 Uhr im Bürgerpark.

18. Oktober: Spaziergang mit Treffpunkt um 14 Uhr am Leher Tor.

30. Oktober, 15 Uhr: Mitgliederversammlung mit Ehrungen und Filmvorführung über den Dresden-Urlaub im Ernst-Barlach-Haus.

Infos bei: 1. Vorsitzende K. Michaelen, Felsstraße 2, Tel.: 0471/55222; Schatzmeister H. Meyer, Frensenstraße 60 A, Tel.: 0471/503691 und 2. Vorsitzende sowie Frauensprecherin A. Schwab, Tel.: 04706/750182.

## Ortsverband Leherheide

9. Oktober, 14.30 Uhr: Mitgliederversammlung mit Ehrungen im

Heidjertreff Leherheide, Hans-Böckler-Straße 47.

23. Oktober, 14.30 Uhr: Info-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Heidjertreff Leherheide, Hans-Böckler-Straße 47.

1. November: Busfahrt nach Ihlienworth zur Theateraufführung „Twee Froomslüüd toveel“.

25. November: Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Hamburg. Anmeldungen bitte bis 23. Oktober beim Info-Nachmittag und unter 0471/802798 (A. Bultmann).

## Adressen

## Landesverband Bremen

Landesgeschäftsstelle  
Ellhornstraße 35/37  
28195 Bremen  
Tel.: 0421/1638490  
Fax: 0421/16384930  
E-Mail: info@sovd-hb.de

## Kreisverband Bremen

Kreisgeschäftsstelle  
Ellhornstraße 35/37  
28195 Bremen  
Tel.: 0421/170695  
Fax: 0421/1654696  
E-Mail:  
kreis-bremen@sovd-hb.de

## Kreisverband Bremen-Nord

Kreisgeschäftsstelle  
Lindenstraße 8  
28755 Bremen  
Tel.: 0421/664140  
Fax: 0421/6580934  
E-Mail: kreis-bremen-nord@sovd-hb.de

## Kreisverband Bremerhaven

Kreisgeschäftsstelle  
Georgstraße 77  
27570 Bremerhaven  
Tel.: 0471/28006  
Fax: 0471/1701905  
E-Mail: kreis-bremerhaven@sovd-hb.de

## Warmwasser-Gymnastik

Termine sind jeweils montags, donnerstags und freitags im Berufsbildungswerk Bremen, Universitätsallee 20. Wenn Sie etwas Gutes für Ihre Gesundheit tun wollen, wenden Sie sich einfach an die SoVD-Landesgeschäftsstelle Bremen unter Tel.: 0421/16384923. Hier erfahren Sie auch die genauen Zeiten.